



**BERNHARD
SEIDENATH** 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Mittwoch, 1. August 2012

Seidenath: 11 zusätzliche Polizeibeamtinnen und -beamte bringen dringend nötige Entlastung der Dachauer PI

Insgesamt 18 Polizeibeamtinnen und -beamte haben heute ihren Dienst bei der Polizeiinspektion (PI) Dachau neu angetreten. 16 junge und hervorragend ausgebildete Beamtinnen und Beamte kommen direkt von der Bayerischen Bereitschaftspolizei, zwei Beamte vom Polizeipräsidium München. Nach dem gleichzeitigen Weggang von sieben Polizeibeamten der PI Dachau zu anderen Dienststellen verbleibt eine tatsächliche Verstärkung der PI von 11 Beamten. Dies stellt die höchste personelle Verstärkung der letzten Jahre dar!

„Dies ist ein sehr erfreulicher Tag für die Sicherheit im Landkreis und somit für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Dachau. Denn die Beamtinnen und Beamten der PI Dachau, die für den gesamten Landkreis zuständig ist, sind die mit am höchsten belasteten in ganz Bayern. Durch die Zuteilung der elf zusätzlichen Beamtinnen und Beamten erhöht sich die Iststärke der PI um mehr als zehn Prozent. Dies wird für alle in Dachau Dienst tuenden Polizistinnen und Polizisten eine Entlastung bringen“, erklärte der Stimmkreisabgeordnete für den Landkreis Dachau im Bayerischen Landtag, Bernhard Seidenath, heute.

"Ich danke dem Präsidenten des Polizeipräsidiums Oberbayern-Nord, Walter Kimmelzwingler, sehr herzlich, dass er Dachau zum 1. August mit dieser spürbaren Zahl zusätzlicher Polizeibeamtinnen und -beamten bedacht hat."

Den „Neuen“ wünschte der Abgeordnete einen guten Start in der PI an der Dr.-Höfler-Straße: „Sie kommen in einen wundervollen Landkreis. Ich wünsche Ihnen für Ihre neue Aufgabe in Dachau alles erdenklich Gute, dass Sie nach Ihren Einsätzen stets wohlbehalten in die Dienststelle zurückkehren und auch Freude an Ihrem Dienst in Dachau haben!“

„Wo ich Sie unterstützen kann, tue ich dies gerne. Denn die Innere Sicherheit im Allgemeinen und die Situation der Polizei in Dachau im Besonderen sind mir hohe Anliegen. Die PI Dachau bildet nämlich das Rückgrat für Sicherheit und Unbeschwertheit für uns alle. PI-Chef Thomas Rauscher und seinem Team deshalb ein herzliches Dankeschön für ihre hervorragende Arbeit!“, strich Seidenath heraus.

"Ich werde mich weiterhin für eine Zuteilung von Personal für die PI Dachau einsetzen. Die PI Dachau gilt trotz guter Zuteilungszahlen zum 01.08.2012 weiterhin als hoch belastete Dienststelle. Ein weiteres Themenfeld betrifft die Sollstellen der PI Dachau. Der Bayerische Landtag hat der Bayerischen Polizei 1.000 zusätzliche Stellen genehmigt. Ich setze mich dafür ein, dass die PI Dachau eine deutliche Anhebung bei Ihren Sollstellen erhält. "